

Harte Männer auf kleinen Brettern

TONY HAWK'S UNDERGROUND 2

Der Birdman rollt auf eine wilde Weltreise. Im Gepäck: Storymodus, eine illustre Skater-Riege und alle erfolgreichen Spielelemente der Vorgänger.

Skater-Altstar Tony Hawk hat die Schnauze voll: Der Sponsor verlangt stets neue Höchstleistungen, durchgeknallte Fans rennen ihm die Bude ein, und überhaupt ist er mit seinen 36 Jahren nicht mehr der Jüngste. Kein Wunder, dass der gute Tony Erholung auf einer Weltreise sucht. Zusammen mit ein paar Kollegen wie Bam Magera (**MTV Jackass**) macht er sich im Sportspiel **Tony Hawk's Underground 2** auf zur World Destruction Tour. Im Tross des »Birdman« skaten Sie etwa durch Boston, Barcelona, Berlin, New Orleans und lösen dabei irrwitzige Aufgaben. Der Vorgänger **Tony Hawk's Underground** erschien nur auf Konsolen, Teil 2 kommt auf allen Systemen.

Chaos-Fußtruppen

Am grundsätzlichen Spielprinzip ändert sich im Vergleich zu **Tony Hawk's Pro Skater 4** nichts: Noch immer erfüllen Sie in jedem Level eine Liste von Aufgaben, um dafür Punkte zu kassieren. Die Mission-liefernden NPCs des inoffiziellen Vorgängers fehlen, Passanten geben bestenfalls Tipps. Allerdings fallen die Ziele auf der World Destruction Tour wesentlich wilder aus als früher: Mal müssen Sie in Boston Statuen die Köpfe abgründen, mal in Barcelona wehrlose Passanten mit Tomaten bewerfen. Um das Zielen zu erleichtern, darf Ihr Skater jederzeit absteigen und zu Fuß den Level erkunden. Zwar ist die Steuerung bei diesen Spaziergängen etwas hakelig, dafür erreichen Sie die

letzten Winkel und können für das Skateboard unüberwindbare Treppen erklimmen.

Erfahrene Hüpfer

Zu Beginn des Storymodus wählen Sie einen bekannten Skater als Spielfigur oder basteln einen eigenen Helden. Sogar der Import eines Fotos als Gesichtstextur ist möglich, realistisch sieht das Ergebnis aber nicht unbedingt aus. In früheren Tony Hawk-Spielen konnte man für Punkte oder Geld Charakterwerte tunen, jetzt zählt nur Erfahrung: Wer viele Grinds hinlegt, verbessert automatisch

seinen Balancewert. Häufige Hüpfer steigern dagegen die Sprungkraft. Dieses System zwingt Sie dazu, alle Fahrstile und Techniken zu meistern. Denn bei den vielfältigen Levelaufgaben haben nur Allroundtalente eine Chance.

Gastroller

In **Tony Hawk's Underground 2** sind Sie nie alleine unterwegs, stets tummeln sich jede Menge andere Skater, Autos und Passanten auf dem Bildschirm – das bringt Leben in die früher recht sterilen Umgebungen. Zudem gibt's in jedem Level drei zusätzliche Charaktere zu entdecken: Ein Profi-Skater steht meist auf offener Straße und wartet auf Sie. Wer hinfährt, tauscht auf Knopfdruck die Rollen und schaltet damit eine



INFO

- > 20 Levels
- > 10 Profi-Skater
- > 7 geheime Skater
- > 15 geheime Videos
- > 53 Songs



In Australien haben wir den versteckten Shrimp-Verkäufer freigeschaltet und müssen mit ihm zehn Möwen erschrecken.



Bam Maghera steigt für eine Seilbahnfahrt vom Board.



Per Manual verbessern wir unseren Balancewert.



In New Orleans schalten Sie den schwer steuerbaren Dreirad-Zauberer frei.



Der Natas-Spin auf spitzen Gegenständen ist einer der neuen Specialmoves.

ganze Liste neuer, wesentlich schwierigerer Ziele frei. Auf die gleiche Weise wechseln Sie zum versteckten Skater, den Sie jedoch erst mal finden müssen. In Boston versteckt sich zum Beispiel Benjamin Franklin samt Skateboard im Rathaus und liefert vier weitere Aufträge.

Schließlich gibt es in jeder Stadt noch einen Gast-Charakter, in New Orleans etwa ein Zauberer auf einem übermotorisierten Dreirad. Auch der bringt zusätzliche Aufgaben, die sich nur mit diesem Gefährt

meistern lassen: Mit Vollgas springen Sie über einen Müllcontainer oder fahren in der ganzen Stadt Zombies platt. Allerdings ging den Entwicklern die Steuerung dieser Vehikel daneben: Das Kart des australischen Ureinwohners in Sydney ist zum Beispiel nur mit viel Übung zu bändigen, bei der kleinsten Unachtsamkeit stürzt er.

Tricksen wie Copperfield

Das Trick-Repertoire kennt man größtenteils bereits aus den Vorgängern: Sämtliche Skater

MARKUS SCHWERDELT

markus@gamestar.de

Erstaunlich, wie viel Spaß der sechste Teil einer Serie noch machen kann! Von der ersten Minute an bin ich wieder im alten »Eine Aufgabe noch«-Fieber. Die abgedrehten Ziele und Zwischensequenzen halten mich (trotz hakeliger Gast-Charakter-Steuerung) bei der Stange, zwischendurch vergnüge ich mich im Klassikmodus. Denn darin liegt das Geheimnis dieses Spiels: Die Entwickler haben einfach die besten Elemente aller bisherigen Tony-Spiele kombiniert, dafür fehlen frische Ideen sowie die Aha-Erlebnisse der Vorgänger. Egal, Tony rollt mal wieder ganz vorne mit – nicht zuletzt dank des erstklassigen Soundtracks!

»Best of Tony«





Im Klassikmodus lösen Sie wie in den Vorgängern simple Sammelaufgaben.



Typisch deutsch? Durch Berlin torkeln Betrunkene.



In Skateopia, dem letzten Level, fahren wir Seilbahn.

beherrschen unzählige Specialmoves, die jedoch erst in möglichst langen Kombinationen richtig hohe Punktzahlen bringen. Deshalb ist der neu hinzugekommene Sticker-Slap besonders praktisch: Sie fahren mit voller Geschwindigkeit auf eine Wand zu und stoßen sich mit der Hand in die Gegenrichtung ab. Statt einer blutigen Nase bekommen die Skater so die Möglichkeit, Kombos auch in engen Räumen elegant zu ver-

längern. Weniger sinnvoll aber hübsch anzuschauen ist der Natas-Spin: Auf spitzen Gegenständen wie Laternenpfählen drehen Sie eine Pirouette. Dazu kommen spezielle Manöver der Gast-Charaktere.

Zu den Wurzeln

Wer keine Lust auf Story und Zwischensequenzen im Jackass-Stil hat, wählt im Hauptmenü den Klassik-Modus. Darin sammeln Sie wie früher die Buchstaben S, K, A, T, und E ein, kämpfen um Highscores und lösen recht konventionelle Aufgaben, etwa einen speziellen Grind. Dann erinnert das Spiel stark an die ersten Teile der Serie. Damit nicht genug: Nach und nach schalten Sie sechs von früher bekannten Levels frei, etwa die Schule aus **Tony Hawk's Pro Skater 2** oder den Los-Angeles-Level aus Teil 4 – offensichtlich wollten die Entwickler hier Recycling betreiben. Nicht weiter schlimm, die »alten« Levels sind auch heute noch fordernd und wurden mit neuen Aufgaben aufgepeppt.

Wie gewohnt können Sie jeden Level auch im Multiplayermodus auswählen. Neben bekannten Varianten wie Graffiti oder Trick-Deathmatch gibt's neue wie Schnitzeljagd, bei der Sie Münzen schneller als die Gegner aufsammeln müssen. Die Modi funktionieren sowohl

im LAN als auch im Internet oder per Splitscreen an einem PC (außer Lord of the Board).

Musik-Overkill

Seit Beginn steht die **Tony Hawk**-Reihe für hervorragende Musikuntermalung, **Tony Hawk's Underground 2** ist da keine Aus-

nahme und protzt mit viel Abwechslung: Unter den 53 Songs sind Titel von Johnny Cash, Faith No More, Metallica oder der Sugar Hill Gang. Die passen perfekt zur Skaterei und sorgen für passende Atmosphäre – allerdings nur in Stereo. **MS**

► HOTLINE: (0190) 510 055 0,64 €/MIN.



Im Gesichts-Editor importieren wir ein Foto ins Spiel und setzen wichtige Punkte wie die Augen. Auf der fertigen Spielfigur verzerrt die Textur allerdings.

TONY HAWK'S UNDERGROUND 2 SPORTSPIEL

PUBLISHER	Activision	RELEASE (D)	14.10.2004
SPRACHE	Deutsch	CA. PREIS	35 Euro
AUSSTATTUNG	DVD-Box, 3 CDs, 60 Seiten	USK	ab 12 Jahre

GEEIGNET FÜR

EINSTEIGER	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	PROFI
VERGLEICHBAR MIT	Tony Hawk's Pro Skater 4 (90, GS 10/03) Inoffizieller Vorgänger, kein Storymodus. Kelly Slater's Pro Surfer (77, GS 01/04) Fun-Sport auf dem Surfbrett.										

TECHNISCHE ANGABEN

3D-GRAFIKKARTEN	PC MINIMUM	PC STANDARD	PC OPTIMUM
☐ Geforce 1/2 MX	GF FX 5600/Ultra	1,0 GHz Intel	1,8 GHz Intel
☐ Geforce 2/4 MX	Radeon 9500 Pro	1,0 GHz AMD	1600+ AMD
☐ Radeon 9000	Radeon 9700/Pro	256 MB RAM	512 MB RAM
☐ Geforce 3/3 Ti	Radeon 9800 Pro	2,2 GB Festpl.	2,2 GB Festpl.
☐ Geforce 4 Ti	GF FX 5800/5900		

LAUTSPRECHER ☒ Stereo ☐ 2 vorne, 2 hinten ☐ 5.1 ☐ 6.1

MULTIPLAYER GUT

FAZIT: Spaßige Modi bringen viel Abwechslung, allerdings ohne Welttrangliste.

MODI: Trick-Contest, Graffiti, Schnitzeljagd uvm., auch für zwei Spieler im Splitscreen

BEWERTUNG

KATEGORIE	BESCHREIBUNG	WERTUNG
GRAFIK	+ gute Animationen + realistische Skater - kantig	7 / 10
SOUND	+ 53 Songs + authentische Effekte + gute Stimmen	10 / 10
BALANCE	+ sanfter Einstieg - gegen Ende sehr schwer	8 / 10
ATMOSPHÄRE	+ Original-Skater + spaßige Zwischensequenzen	10 / 10
BEDIENUNG	+ Skateboard perfekt im Griff + zu Fuß schwammige Steuerung	10 / 10
UMFANG	+ 23 Levels + Klassik-Parks + riesige Skater-Riege	10 / 10
REALISMUS	+ bekannte Sportler - aberwitzige Stunts	7 / 10
Fun-Faktor	+ Jackass-Crew + wilde Vehikel	9 / 10
TUNING	+ Skater sammeln Erfahrung - kein Punktekauf mehr	7 / 10
SPIELZÜGE & TRICKS	+ massenhaft Tricks + unzählige Kombo-Möglichkeiten	10 / 10

PREIS/LEISTUNG SEHR GUT

EINGEWÖHNUNG 30 Minuten SOLO-SPASS 50 Stunden MULTIPLAYER-SPASS 20 Stunden

FAZIT: SKATE-SPASS MIT DEM BESTEN AUS ALLEN VORGÄNGERN.

GAMESTAR.DE: Screenshot-Galerie QUICKLINK **K58**